



N I E D E R S C H R I F T

16. ordentliche öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Finanzausschusses der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde – Wahlperiode 2019 - 2024

Sitzungstermin: Montag, 29.11.2021

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 18:59 Uhr

Sitzungsort: Sitzungsraum Goldene 33, Markt 33, 14943 Luckenwalde

Anwesend:

1. Stellvertreter des Vorsitzenden-

Herr Matthias-Eberhard Nerlich

Mitglieder-

Frau Dr. Margitta-Sabine Haase

Herr Tom Ritter

Herr Harald-Albert Swik

Herr Manfred Thier

Herr Michael Wessel

Sachkundige Einwohner-

Herr Hans-Jürgen Akuloff

Frau Nikola Gerlach

Herr Fritz Lindner

Verwaltung-

Frau Angela Malter

Herr Ingo Reinelt

Gast-

Frau Dagmar Stenzel

Schriftführerin-

Frau Annett Gödicke

Abwesend:

Vorsitzender-

Herr Matthias Grunert

Mitglieder-

Herr Christian Block

Sachkundige Einwohner-

Herr Tobias Große

Frau Monika Nestler

Frau Karin Wegel

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL:

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
2. Einwohnerfragestunde
3. Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 01.11.2021
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Beschlussvorlagen
- 5.1. Tarifierhöhung Fläming-Therme ab 01.01.2022 B-7297/2021
- 5.2. Tarifierhöhung Freibad Elsthal ab 01.01.2022 B-7302/2021
- 5.3. 2. Änderungssatzung zur Straßenreinigungsgebührensatzung der Stadt Luckenwalde vom 07.12.2016 B-7293/2021
- 5.4. 1. Änderungssatzung zur Gebührensatzung dezentrale Abwasser- und Klärschlamm entsorgung vom 18.11.2020 B-7300/2021
- 5.5. Änderung der Preise zur Wasserversorgung B-7303/2021
- 5.6. 6. Änderung der Gebührensatzung für die zentrale Abwasserbeseitigung B-7304/2021
6. Informationsvorlage
- 6.1. Sozialarbeit an Luckenwalder Schulen I-7034/2021
7. Anfragen von Ausschussmitgliedern
8. Informationen der Verwaltung
9. Informationen des Ausschussvorsitzenden

II. NICHT ÖFFENTLICHER TEIL:

10. Einwendungen gegen die Niederschrift des nicht öffentlichen Teils der Sitzung vom 01.11.2021
11. Feststellung der Tagesordnung

- 12. Beschlussvorlage
- 12.1. Stundung Gesellschafterdarlehen B-7306/2021
- 13. Anfragen von Ausschussmitgliedern
- 14. Informationen der Verwaltung
- 15. Informationen des Ausschussvorsitzenden

I. Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Herr Nerlich eröffnet die Sitzung des Finanzausschusses. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Zu Sitzungsbeginn sind 6 Mitglieder anwesend.

TOP 2. Einwohnerfragestunde

keine

TOP 3. Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 01.11.2021

keine

TOP 4. Feststellung der Tagesordnung

bestätigt

TOP 5. Beschlussvorlagen

TOP 5.1. Tariferhöhung Fläming-Therme ab 01.01.2022 B-7297/2021

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der Anhebung der Eintrittspreise auf das in Anlage I genannte Niveau mit Wirkung ab 01.01.2022 zu.

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0
Zustimmung empfohlen

TOP 5.2.

Tariferhöhung Freibad Elsthal ab 01.01.2022

B-7302/2021

Herr M. Thier möchte wissen, ob es trotz der Tariferhöhung geplant sei, den Kindern und Jugendlichen in den Sommerferien wieder freien Eintritt zu ermöglichen.

Frau Malter antwortet, dass sie davon ausgehe, dass die Verwaltung das Angebot aufrechterhalte und eine entsprechende Beschlussvorlage wieder einbringen werde.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der Anhebung der Eintrittspreise auf das in Anlage I genannte Niveau mit Wirkung ab 01.01.2022 zu.

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

Zustimmung empfohlen

TOP 5.3.

**2. Änderungssatzung zur
Straßenreinigungsgebührensatzung der Stadt
Luckenwalde vom 07.12.2016**

B-7293/2021

Herr Nerlich weist darauf hin, dass auf der Seite 3/3, in der Tabelle der Vorlage, als Ergänzung Euro pro Frontmeter stehen müsse.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die in der Anlage beigefügte 2. Änderungssatzung zur Straßenreinigungsgebührensatzung der Stadt Luckenwalde vom 07.12.2016.

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

Zustimmung empfohlen

TOP 5.4.

**1. Änderungssatzung zur Gebührensatzung
dezentrale Abwasser- und Klärschlamm Entsorgung
vom 18.11.2020**

B-7300/2021

Herr M. Thier möchte wissen, ob es sich hier um Brutto oder Netto Preise handelt.

Herr Reinelt antwortet, dass es Brutto Preise seien.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die 1. Änderungssatzung zur Gebührensatzung der Stadt Luckenwalde über die dezentrale Entsorgung von Abwasser aus abflusslosen Sammelgruben und nicht separiertem Klärschlamm aus Kleinkläranlagen auf dem Gebiet der Stadt Luckenwalde sowie auf dem Gebiet der Gemeinde Nuthe Urstromtal vom 18.11.2020

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

Zustimmung empfohlen

TOP 5.5. Änderung der Preise zur Wasserversorgung B-7303/2021

Herr M. Thier bemerkt, dass auf Seite 3/3 der Beschlussvorlage bei Mengenpreise netto: Bisher 1,85 €/m³ **ab 01.01.2020 1,94 €/m³** stehe, sei dies richtig?

Herr Reinelt antwortet, 2020 sei falsch, es müsse 2022 heißen.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Das als Anlage beigefügte Preisblatt der Stadt Luckenwalde zur Wasserversorgung sowie für Dienstleistungen in den Bereichen Trink- und Abwasser.

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

Zustimmung empfohlen

**TOP 5.6. 6. Änderung der Gebührensatzung für die zentrale B-7304/2021
Abwasserbeseitigung**

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die 6. Änderungssatzung zur Gebührensatzung der Stadt Luckenwalde für die zentrale Abwasserbeseitigung in der Stadt Luckenwalde sowie in der Gemeinde Nuthe Urstromtal vom 09.11.2005 in der Fassung der 5. Änderung vom 11.12.2019

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

Zustimmung empfohlen

TOP 6. Informationsvorlage

TOP 6.1. Sozialarbeit an Luckenwalder Schulen I-7034/2021

Herr M. Thier möchte wissen, wie die Finanzierung der Sozialarbeit zwischen Kreis und Stadt anteilig aufgeteilt sei.

Herr Ritter kann hier Abhilfe schaffen, es sei so, dass das Land selbst einen Stellenförderungsplan habe, dieses Geld gehe dann an den Landkreis. Der Landkreis verteilt dann nach seinem Stellenplan auf die einzelnen Einrichtungen. Heutzutage sei es so, dass die Träger eigentlich keinen Anteil mehr selber stemmen müssen, sondern das sich der Anteil aus 75 Prozent aus dem Landkreis und dem Anteil vom Land und von der Stadt zusammensetze.

Kenntnis genommen

TOP 7. Anfragen von Ausschussmitgliedern

TOP 7.1. Kosten Hebebühne

Frau Gerlach möchte wissen, wer die Kosten für die Hebebühne, die zur Aufstellung der Tanne auf dem Marktplatz benötigt wird, trägt.

Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.

TOP 7.2. Anfrage Amtshilfe

Herr Ritter bemerkt, dass der Landkreis ja wieder um Amtshilfe gebeten habe. Er frage sich, wie die Stadt dies personell und kostenmäßig stemmen wolle.

Frau Malter antwortet, dass es wieder eine Anfrage zur Amtshilfe vom Landkreis gebe, es fehle aber noch die konkrete Ausführung dazu, wie diese stattfinden solle. Da seien Frau Herzog-von der Heide und die Landrätin noch in Verhandlungen.

TOP 7.3. Anfrage Kommunalkredite

Herr Wessel fragt nach, ob es Kommunalkredite zu coronabedingten Kosten gebe.

Frau Malter antwortet, dass Sie zu solchen gesonderten Bedingungen keine Informationen habe.

TOP 7.4. Rundschreiben 275/2021 - Überprüfung und Richtigstellung

Betreff: Rundschreiben 275/2021 - Reform des Kita-Rechts in Brandenburg vom 15. Oktober 2021 (Unterlagen TOP 9.1, Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport vom 24.11.2021)

Herr Nerlich bittet die Verwaltung um Überprüfung und Richtigstellung der Tabelle auf der Seite 2, die Werte in Zeile vier seien für ihn keine Durchschnittswerte.

Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.

TOP 7.5. Anfrage freiwillige Leistungen

Herr Nerlich möchte zu der Zusammenstellung der freiwilligen Leistungen der Stadt Luckenwalde von 2019 bis 2020 wissen:

Sei der Bauhof einschließlich der Bewirtschaftung diesen zugeordnet oder sei damit zu verstehen, dass der Bauhof freiwillige Leistungen durchgeführt habe?

Frau Malter erklärt, dass der Bauhof zu den freiwilligen Leistungen gehöre. Er erfülle aber auch Pflichtaufgaben, deshalb habe man ihn in der Tabelle gesondert aufgeführt.

TOP 7.6. Förderung LYRA Gesangsverein e. V.

Herr M. Thier informiert, dass die Förderung des LYRA Gesangsvereins e. V. vom Landkreis sich halbiert habe. Er fragt nach, ob es von Seiten der Stadt die Möglichkeit gebe, einen Teil der Förderung zu übernehmen.

Frau Malter antwortet, dass man ihm Rahmen der Kulturrichtlinien schauen müsse, ob der Antrag dort herein passen würde oder ob man im Rahmen der Haushaltsplanung eine separate Position dafür, mit einer Einmaligkeit, aufnehme. Dies müsse man im BKS-Ausschuss diskutieren, dort sei es richtig angesiedelt.

TOP 8. Informationen der Verwaltung

Frau Malter informiert, dass für die Stadtverordnetenversammlung noch drei üpl/apl-Beschlüsse vorbereitet werden mussten. Es gehe einmal um Zuwendungen für den Bereich Förderprogramm „Stadtumbau“, bei dem höhere Bedarfe und Kostenentwicklungen bei den Maßnahmen dies nötig mache. Dabei handle es sich um den Anbau und die Außenanlagen Kita Sunshine und die Sanierung des Rathauses.

Man sei in der glücklichen Lage, dass der Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer mit rund 650.000 Euro über dem Planansatz von 2021 liege, so dass man hier die Mehreinnahmen für diese Maßnahmen bereitstellen könne. Für diese Zuwendungsbescheide im Bereich Stadtumbau wären das 150.000 Euro. Für den Mehrbedarf für die Buchtstraße 140.000 Euro, die bereitgestellt werden müssten. Der dritte üpl/apl-Beschluss betrifft die Kostenerhöhungen für den Radweg entlang der L 73, dort fehlen jetzt rund 330.000 Euro, von denen der Eigenanteil von rund 65.000 Euro bereitgestellt werden müsse.

TOP 9. Informationen des Ausschussvorsitzenden

keine

Die Nichtöffentlichkeit wird um 18:53 Uhr hergestellt.

Matthias-Eberhard Nerlich
1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Annett Gödicke
Schriftführerin

13. 10 24 31 05